

# LANDSTRASSENIDYLL IN DER MARK BRANDENBURG

Modellbau, Text und Bilder: Heinz Hofmann

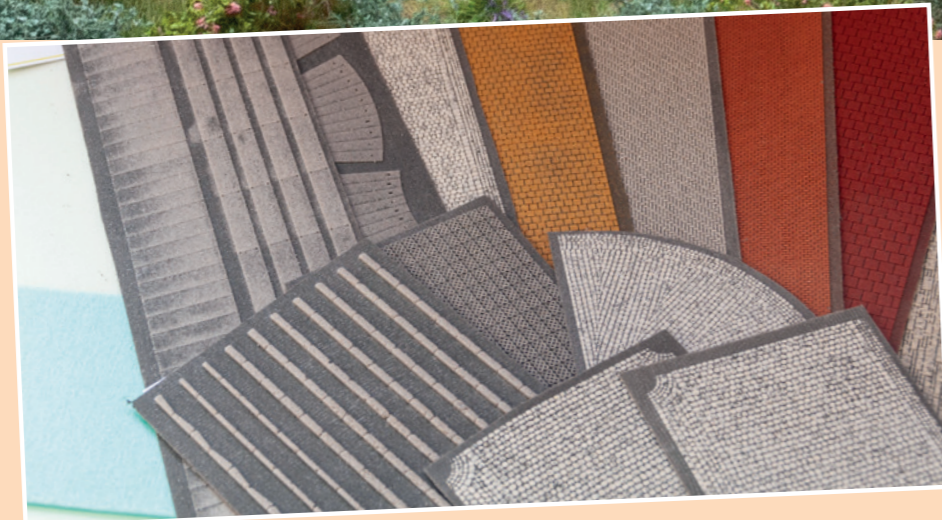


Eine originalgetreue Landstraße ist mehr als etwas graue Farbe und ein paar Verkehrszeichen. Gerade die Details entlang der Strecke machen ein gutes Diorama aus. Dafür bieten zahlreiche Hersteller jede Menge Material zur Gestaltung in der Nenngröße 1:87. Für sein kleines Landschaftsidyll probiert Heinz Hofmann Elemente aus Quarzsandgemisch aus, die in Handarbeit hergestellt werden.

Auf dem Diorama wird ein Stück Landstraße mit abzweigender Gemeindestraße sowie einem abzweigenden landwirtschaftlichen Weg dargestellt. Für den Bau wird das System des Kleinserienherstellers Joker Rügen Modellbau Eichmann GmbH aus Göhren (Rügen) verwendet. Im Sortiment finden sich neben Straßenelementen in Kopfsteinpflasterausführung auch Betonplatten zur Gestaltung landwirtschaftlicher Nutzwege, Gehwegplatten in verschiedenen Farbtönen und Mauerplatten. Zudem bietet der Hersteller eine Strukturpaste in zwei Farbtönen an. Alle Elemente basieren auf feinem Quarzsand und werden in Handarbeit gefertigt.

Die Fahrwege auf diesem Diorama entstehen aus je einem Element „Gerade Pflasterstraße“, „Kurven“ und „Einmündung“. Der landwirtschaftliche Weg entsteht aus rechteckigen und trapezförmigen Betonplatten. Für das Zuschneiden bzw. Ablängen der Elemente werden ein Cuttermesser und ein Lineal benötigt. Fixiert werden die Teile mit handelsüblichem Holzleim oder lösungsmittelfreien Alleskleber. Auch Joker Rügen bietet hierzu einen eigenen Kleber an.

Die Straßenelemente sind aus einem Quarzsandgemisch und werden in Handarbeit hergestellt.



Die Straßenelemente werden aufgeklebt, dazwischen kommt braune Acrylfarbe aus dem Baumarkt.



Die Weide wird mit brauner Strukturpaste angelegt und nicht flächig mit Gras beflocht. Größere Grasbüschel lockern die Szene auf.



**Bau des Dioramas**

Eine 50 x 50 cm große und 2,9 cm starke Grundplatte aus Styrodur bekommt im Bereich des vorgesehenen Straßenverlaufs zusätzlich eine 4 mm starke Styrodur-Platte, so dass die Straße etwas erhöht gegenüber der Landschaft liegt. Nun erfolgt das Ablängen der Straßenelemente. Damit die Kurve einen etwas gefälligeren Verlauf bekommt, wird das Kurvenelement entlang einer Pflastersteinfuge mit dem Cutter gekürzt. Außerdem werden an den Stoßkanten die produktionsbedingten Randstreifen abgeschnitten. Bei den Betonplatten für den Weg sind für den Mündungsbereich die trapezförmigen Platten vorgesehen. Sie werden aus der Matte herausgetrennt und so zusammengesetzt, dass die gewünschte Form entsteht. Im weiteren Verlauf des Wegs werden nur zwei Fahrstreifen mittels der rechteckigen Betonplatten eingesetzt, diese werden vorher ebenfalls mit einem Cutter von der entsprechenden Matte abgetrennt. Jetzt werden die Straßen- und Wegelemente auf die Grundplatte geklebt, zuerst die Pflasterstraße mit Kurve und Abzweigung, anschließend der Mündungsbereich des landwirtschaftlichen Wegs sowie die Betonfahrspuren. Zwischen die beiden Betonstreifen des Wirtschaftswegs kommen erste Grasstreifen von Woodland. Später werden diese mit einem Bartschneider etwas in der Wuchshöhe gekürzt, um einen vorbildähnlichen Eindruck zu erreichen.

Im Bereich der späteren Weide wird die Grundplatte bis zum Rand der Pflasterstraße mit brauner Acrylfarbe aus dem Baumarkt bemalt, um ein Durchscheinen der Styrodur-Platte zu vermeiden. Die Grundfläche der späteren Wiese wird mit der braunen Joker-Strukturpaste bestrichen. Vorteil dieser Methode ist, dass in die feuchte Strukturpaste direkt mit einem elektrostatischen Beflockungsgerät Grasfasern aufgebracht werden können. Bei der Begrünung von Weide und Wiese kommen Grasfasern verschiedener Hersteller zur Anwendung. Für die Beflockung wird ein handelsüblicher Beflockungskleber eingesetzt. Dabei wird darauf geachtet, dass keine geschlossene Begrünung erfolgt, um später noch Erdflächen einfügen zu können. Die Freiflächen werden mit feiner echter Erde vorbildgerecht dargestellt. Jetzt kommen einige größere Grasbüschel zur Auflockerung in die Grasflächen, anschließend muss der Kleber vollständig trocknen. Zwischenzeitlich werden verschiedene Sträucher entlang der Straße und des Feldwegs geklebt. Nach dem Trocknen der Grasflächen werden in diese auch noch verschiedene Sträucher locker verteilt eingesetzt. Dabei handelt es sich um Heckenrosen, Sanddorn und andere Busch- und



Entlang der Straße und des Feldwegs kommen Büsche...



...und auf die Weide Bäume.



In die Mitte des Feldwegs kommen ebenfalls Grasbüschel, die von Haus aus zu lang sind. Mit einem Barttrimmer werden sie anschließend auf die richtige Länge gebracht.



Der Straßenwärter warnt vor dem Waschbären auf der Fahrbahn.



**LANDSTRASSENIDYLL IN DER MARK BRANDENBURG**

Wildkrautnachbildungen von Lars op 't Hof, Noch und Martin Welberg. Zur optischen Verbesserung finden in dieser Bauphase eine Birke und zwei dürre Bäume von Woodland (Premium Trees) ihren Platz. Um eine noch natürlichere Wirkung zu erreichen, werden einzelne Stellen punktuell mit Feinturf in verschiedenen Farbtönen ergänzt. Außerdem bekommen die Grasflächen in einigen Bereichen kleine weiße und gelbe Farbtupfer zur Imitation kleiner Blüten. Hierzu wird ebenfalls Feinsturf von Woodland eingesetzt. Die Umzäunung der kleinen Schafweide wird mit dem Feldzaun „Barbed Wire Fence“ von Woodland dargestellt. Entlang der Straßen finden einige Leitpfosten sowie Verkehrszeichen – beides von Faller – ihren Platz. Alle Fahrzeuge stammen aus dem Sortiment von Herpa, wobei der VW-Bus „mobile space“ aus einem Mini-Kit und extra angefertigten Decals von mmh-Modellbau entstanden ist.

**Das Landstraßenidyll**

Ein Straßenwärter ist mit dem Müllsammeln entlang der Straße beschäftigt. Dabei entdeckt er einen kleinen Waschbären und versucht zugleich, den Straßenverkehr auf den kleinen Räuber aufmerksam zu machen. Der Fahrer des „mobile space“-Buses hat schon abgebremst. Auch der andere Pkw hat das Hindernis gesehen und reagiert. Auf dem Feldweg steht ein Wartburg – von dem Fahrer gibt es keine Spur. Vielleicht haben einige Teens aus dem nahen Dorf eine kleine Spritztour mit dem Oldtimer unternommen und sind wegen des Straßenwärters stiftend gegangen...

**Verwendete Materialien:**

- Pflasterstraße und Betonplatten..... Joker Rügen ([www.joker-ruegen.de](http://www.joker-ruegen.de))
- Strukturpasten ..... Joker Rügen ([www.joker-ruegen.de](http://www.joker-ruegen.de))
- Grasfasern..... Woodland, Noch, Busch
- Büschel ..... Lars op t Hof ([www.larsophof.nl/](http://www.larsophof.nl/))  
 Noch ([www.noch.de](http://www.noch.de))  
 Woodland ([www.woodlandscenics.com](http://www.woodlandscenics.com))  
 Martin Welberg ([www.martinwelberg.nl](http://www.martinwelberg.nl))
- Bäume..... Woodland ([www.woodlandscenics.com](http://www.woodlandscenics.com))
- Echte Erde..... Minitec (<https://scenery.shop/>)
- Figuren ..... Preiser ([www.preiserfiguren.de](http://www.preiserfiguren.de))  
 Faller ([www.faller.de](http://www.faller.de))  
 Noch ([www.noch.de](http://www.noch.de))
- Fahrzeuge..... Herpa ([www.herpa.de](http://www.herpa.de))
- Decal ..... mmh-Modellbau ([www.3d-decalsandmore.de/](http://www.3d-decalsandmore.de/))
- Verkehrszeichen und ..... Faller ([www.faller.de](http://www.faller.de))
- Straßenleitpfosten
- Feldzaun..... Woodland (<https://scenery.shop/>)